

# Der Ornithologische Beobachter

*Monatsberichte für Vogelkunde und Vogelschutz*  
*Offizielles Organ der ALA Schweizer. Gesellschaft für Vogelkunde und Vogelschutz*

## L'Ornithologiste

*Publications mensuelles pour l'étude et de la protection des oiseaux*  
*Organe officiel de l'ALA Société suisse pour l'étude des oiseaux et leur protection*

---

---

### Jahresbericht der Vogelwarte Sempach für das Jahr 1938.

#### Bericht über die Tätigkeit der Kommission der Schweizerischen Vogelwarte Sempach.

1. Oktober 1937 bis 31. Dezember 1938.

In der Berichtsperiode ist als erstes Ereignis die Sitzung vom 6. November 1937 in Olten zu erwähnen, welche der Festsetzung des neuen Reglementes für die Schweizerische Vogelwarte galt. Es wurde schliesslich eine Formulierung gefunden, die anlässlich der folgenden, konstituierenden Sitzung der «Kommission der Schweizerischen Vogelwarte» vom 26. Februar 1938 in Olten, mit Ausnahme irrelevanter Abänderungen, als definitiv erklärt werden konnte. Das neue Reglement der Vogelwarte ist im Ornith. Beobachter 35 113—116 (1938), Heft 7/8 vom Juni/Juli publiziert worden. Mit Schreiben vom 16. Juni 1938 erklärte der Vorsteher des Eidg. Departementes des Innern, Herr Bundesrat Etter, sein Einverständnis zu der vorher (21. Mai 1938) schon der Eidg. Inspektion für Forstwesen, Jagd und Fischerei vorgelegten Fassung des Reglementes für die Vogelwarte Sempach und bestätigte gleichzeitig die Ernennung von Herrn Dr. N. Zimmerli als Delegierten der Bundesbehörde in die vorgenannte Kommission. Letztere setzt sich seither aus vier Delegierten der ALA (Corti, Präsident, J. Bussmann, O. Meylan, Dr. H. Noll), 1 Delegierten des PARUS (H. Arn), 1 Delegierten von «Nos Oiseaux» (Mr. Ch. Duc), 1 Delegierten der Schweiz. Zool. Gesellschaft (Prof. Dr. A. Portmann), 1 Delegierten des Hilfslions für die Vogelwarte Sempach (Prof. Dr. R. Geigy) und dem schon erwähnten Abgeordneten der Bundesbehörde zusammen.

Nach der Konstituierung der Kommission wurden an wichtigeren Traktanden die Beteiligung der Vogelwarte an der Landesausstellung 1939 in Zürich beschlossen und die Aufstellung eines Arbeitsprogrammes für die Warte, sowie das Budget behandelt. Es dürfte mit einem Eingang von Fr. 3000.— pro Jahr zu zählen sein, nachdem bis

auf weiteres mit einem jährlichen Bundesbeitrag von Fr. 1000.— gerechnet werden kann. Der Eidg. Inspektion für Forstwesen, Jagd und Fischerei bezw. dem Eidg. Departement des Innern ist die Kommission für die ebenso weitsichtige wie schöne finanzielle und geistige Unterstützung zu grösstem Danke verpflichtet. Die Sitzung vom 18. Juni 1938 war verschiedenen Fragen gewidmet. Es wurde der Zahlungsmodus für die teilnehmenden Organisationen geregelt, die Uebersetzung des Reglementes ins Französische und Italienische beschlossen, ebenso die Herausgabe eines Jahresberichtes der Vogelwarte in der Form eines Sammelberichtes<sup>1)</sup>. Sodann wurden Anregungen zur zukünftigen Fassung der Jahresberichte des Leiters der Vogelwarte und betreffend die Organisation der Beringertagungen gemacht, schliesslich einige konkrete Aufgaben für die Warte und der Stand der Arbeiten für die Beteiligung an der Schweizer. Landesausstellung diskutiert. Als Rechnungsrevisoren für die Kontrolle der vom Leiter der Vogelwarte selbst geführten Kasse wurden die Herren Ad. Bucher und H. Landolt (beide in Luzern) gewählt. Von der Durchführung des Unternehmens zur Erforschung des Vogelzuges in den Alpen musste aus äusseren Gründen im Jahre 1938 abgesehen werden. Die letzte Sitzung in der Berichtsperiode fand am 10. Dez. 1938 in Olten statt. Da der Leiter der Vogelwarte Sempach, Herr A. Schifferli, vom Frühjahr 1939 an seine Studien an der Universität Basel fortsetzen wird, sieht die Kommission davon ab, ein spezielles Arbeitsprogramm für die Vogelwarte schon jetzt zu fixieren. Das Realper Unternehmen bot zu wertvollen und eingehenden Diskussionen Anlass. Im Herbst 1939 soll wieder eine derartige Aktion unternommen werden.

Dieser kurze Ueberblick der Tätigkeit der anfangs des Jahres 1938 neu gebildeten Kommission für die Schweizerische Kommission bildet nur die Quintessenz der in den Protokollen niedergelegten Ausführungen über sämtliche Arbeiten der Kommission. Obwohl erst wenige Erfahrungen vorliegen, darf wohl mit Zuversicht festgestellt werden, dass sich die Kommission auch weiterhin bewähren wird. Ihre Dienste für die Entwicklung der Schweizerischen Vogelwarte können unschätzbare sein, wenn die Vertreter der an der Warte interessierten Organisationen in der gleichen einmütigen Gesinnung zusammen arbeiten, wie dies seit der Gründung der Kommission der Fall war. Per aspera ad astra. Ueber die an der Warte selbst geleistete Arbeit orientiert der Bericht ihres Leiters.

Zürich, den 25. März 1939.

---

<sup>1)</sup> Der erste Sammelbericht umfasst den Bericht des Präsidiums der Kommission der Schweiz. Vogelwarte (1. Okt. 1937 bis 31. Dez. 1938), den Tätigkeitsbericht der Vogelwarte pro 1938 (A. Schifferli), die Jahresrechnung der Vogelwarte Sempach pro 1938 nebst dem Revisionsbericht, sowie einige Sonderabdrucke von Mitarbeitern der Warte.

## Tätigkeitsbericht für das Jahr 1938.

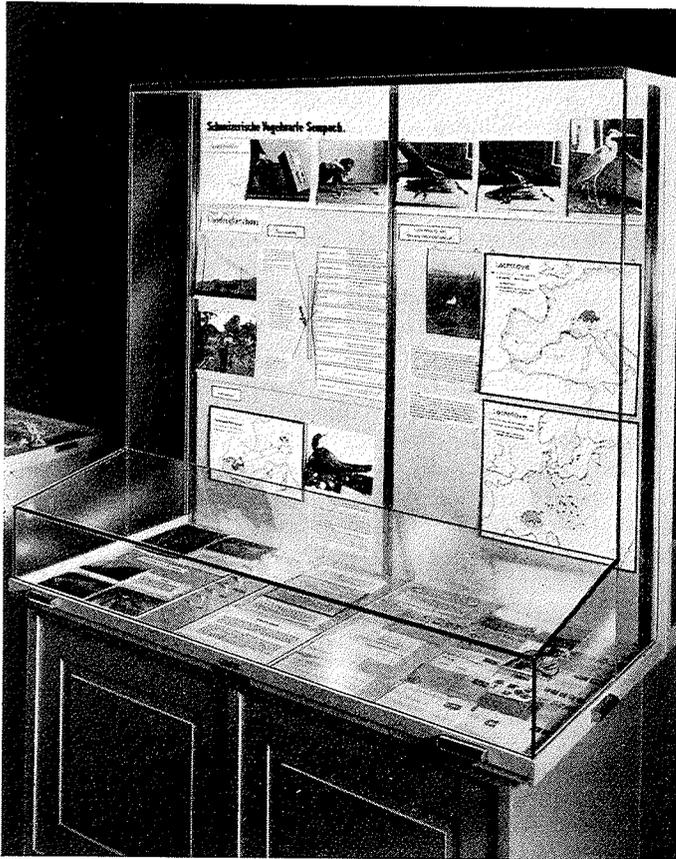
A. Schifferli, Sempach.

### Sammlungen und Bibliothek.

Auch im Berichtsjahre haben sich diese nicht nennenswert vergrössert. Die Balgsammlung wurde im üblichen Rahmen durch tot gefundene und uns überlassene Vögel bereichert.

### Werbearbeit.

Durch drei Lichtbildervorträge hat der Berichterstatter in Luzern und St. Gallen auf die Bedeutung der Vogelwarte für Wissenschaft und Vogelschutz hingewiesen. Anlässlich verschiedener lokalen Vogelschutzausstellungen wurden wir wiederum gebeten, Ausstellungsmaterial zur Verfügung zu stellen. Leider war es uns in den wenigsten Fällen möglich, diesen Gesuchen zu entsprechen, da solches Material



Schaukasten im Naturhist. Museum Schaffhausen

immer noch fehlt. Wir hoffen aber, dass es uns in Zukunft möglich sein wird, diesem Uebelstand abzuhelpfen, indem später event. das Material für die Landesausstellung hiefür verwertet werden kann.

Im Naturhistorischen Museum Schaffhausen wurde uns durch die Veranlassung von Herrn Dr. Guyan, Direktor des Museums, die Möglichkeit gegeben, in einem Schaukasten eine bleibende, kleinere Ausstellung der Vogelwarte einzurichten. Herr Ernst Sutter, Basel, hat uns zu diesem Zwecke verschiedene Zugskarten hergestellt. Mit noch andern von ihm gesammelten und beschrifteten Ausstellungsobjekten schaffte er für uns in diesem Museum einen hübschen Schaukasten, der die Besucher über die wichtigsten Arbeiten und Versuche der Warte unterrichtet (siehe Bild).

### Landesausstellung 1939 in Zürich.

An der kommenden Landesausstellung werden wir im Rahmen der Fachgruppe «Hochschulen und wissenschaftliche Forschung» in der Abteilung «Zoologie» unsere Ziele und Arbeitsweisen darstellen. Die wertvolle Vermittlung und Beratung von Herrn Prof. R. Geigy, Basel, durch welche diese Ausstellung ermöglicht wurde, sei an dieser Stelle bestens verdankt. Anhand anschaulicher Karten mit eingezeichneten Funden unserer meistberingten Arten Star und Lachmöwe wird der Zugsverlauf mit den zeitlich verschiedenen Aufenthaltsorten demonstriert. Ueber die Heimkehrfähigkeit der Vögel orientiert die Darstellung der Verfrachtungsversuche mit Brandenten und Alpenseglern. Auch von unserer wichtigsten und grössten Unternehmung der letzten Jahre, der Alpengzugsforschung im Urserntal (Realp) werden einige Bilder mit Erläuterungen gezeigt. In einer Tischvitrine sollen anhand verschiedener Beringungs-Utensilien, Karten, Dokumente und Bilder die Organisation und der Verlauf der Beringung bis zur Rückmeldung dargestellt werden, wobei die Vogelwarte die Verbindung zwischen Beringer und Rückmelder herstellt und als Zentralstelle sowohl über die verwendeten als über die rückgemeldeten Ringe Buch führt. Eine Bilderserie über Pflege und Heilung verunglückter oder durch Witterungsunbill bedrohter Vögel berührt den mehr vogelschützerischen Teil unserer Tätigkeit.

Zur Herstellung des hiezu benötigten Materials wurde uns von der Ausstellungsleitung eine Subvention zur Verfügung gestellt, welche den Grossteil der Kosten decken dürfte.

### Vogelpflege und Vogelschutz.

Von den 51 neu eingelieferten und den 12 vom letzten Jahr verbliebenen Vögeln, die teilweise aufgezogen oder gepflegt werden mussten, konnten wir 21 wieder freilassen, 26 von ihnen gingen ein und 16 befanden sich Ende Dezember 1938 noch in unsern Gehegen.

Als grosse Seltenheit brachte man uns am 22. Mai 1938 eine lebende alte Zwergohreule, die sich in Sempach in einem Kuh-

stall verirrt hatte. Es ist dies für unsere Gegend der erste in die Brutzeit fallende Fund dieser Eulenart. Schon nach wenigen Tagen konnten wir sie wieder fliegen lassen. Am 4. Februar 1938 erhielten wir von der O. G. St. Gallen einen im November 1937 im st. gallischen Rheintal in einem Wald aufgefundenen Uhu. Dieser hatte im Kampfe mit einem Iltis ein Auge verloren und konnte so gefangen werden.

Um unsere Beringer mit der Pflege verletzter Vögel etwas vertraut zu machen, hielt Tierarzt Ernst Lang, Andermatt, anlässlich der Beringertagung vom 27. März 1938 ein Referat über dieses Thema, welches in den «Mitteilungen der Beringer» vervielfältigt wurde. Diese Publikation steht weitern Kreisen noch zur Verfügung. Anfragen bei der Vogelwarte Sempach.

#### Beringertagung.

Am 27. März 1938 wurde in Olten wiederum eine Zusammenkunft der Beringer abgehalten. Sie wurde von 33 Teilnehmern aus der ganzen Schweiz besucht. Sechs Vorträge gaben zu angeregten Diskussionen über manche Beringerfrage Anlass. Ein besonderes Interesse galt dem Ausbau der Interessengemeinschaft der Beringer. Es wurde beschlossen, neben den Sonderdrucksendungen über Ringfund-Veröffentlichungen, vervielfältigte «Mitteilungen» abzugeben. In diesen sollen die Beringer die Möglichkeit finden, sich durch Gedankenaustausch gegenseitig anzuregen und zu unterstützen. Vor allem soll aber dadurch in der Schweiz eine planmässige Beringung in die Wege geleitet werden. Eine Anzahl Hefte 1 und 2 dieser «Mitteilungen» können von der Warte noch als Probenummern bezogen werden. Damit durch die Herausgabe dieser Hefte die Warte nicht ungebührlich belastet wird, hat sich Herr Ernst Sutter, cand. phil., Basel, als Schriftleiter zur Verfügung gestellt. Für seine ausgezeichnete Arbeit, die mit viel Zeitaufwand und Mühe verbunden ist, sei ihm auch hier herzlichst gedankt. Ein Blick in die beiden erschienenen Hefte beweist, dass der Wille zur planmässigen Beringung vorhanden und der Weg hierzu gefunden ist.

Leider war es aus technischen Gründen nicht möglich, eine zweite, mehr praktische Tagung im Herbst durchzuführen, wie dies vorgeschlagen wurde. Es wäre zweckmässiger, wenn die Beringer unter sich gemeinsame kleinere Beringungs- und Fangaktionen organisieren würden.

#### Beringung.

Die Beringungstätigkeit ist im Berichtsjahre sehr stark zurückgegangen und hat einen seit Jahren nicht mehr gekannten Tiefpunkt erreicht. Aus diesem Grunde sind denn auch die Rückmeldungen viel spärlicher eingetroffen. So bedauerlich diese rückläufige Bewegung auf den ersten Blick hin erscheinen mag, so zeigt sie uns doch, dass verschiedene Beringer, die früher nur möglichst viele Vögel beringten,

ihre Tätigkeit einengten und sich auf ganz bestimmte Fragenkomplexe beschränkten, um diese aber umso eingehender zu bearbeiten. Dadurch wird wohl die Anzahl Beringungen verringert, dafür aber ein bestimmtes, kleineres Gebiet intensiv bearbeitet. Es gibt natürlich noch viele andere Gründe für den Rückgang in der Beringung wie z. B. das Ausfallen der Fangaktion im Realp, schlechte, durch Witterungsverhältnisse bedingte Fangmöglichkeiten von Zugvögeln u. a. m.

Wie wir schon unter «Beringertagung» bemerkten, haben wir auch verschiedentlich versucht, zersplitterte ornithologische Kräfte zu koordinierter Beringungstätigkeit anzuregen, wobei die «Mitteilungen» durch Hinweise zur planmässigen Arbeit uns und den Mitarbeitern wertvolle Dienste leisten. So hat sich eine Beringergruppe in Basel zur Aufgabe gestellt, den am Futterbrett leicht zu fangenden und als Brutvögel häufig auch in der Stadt vorkommenden Grünfinken auf sein Zugs-, Strich- und Standortverhalten ganz systematisch zu untersuchen. Zur Kennzeichnung wurden neben dem Ring auch farbige Federn verwendet, die am Gefieder angeklebt werden.

In Angoche, portugiesisch Ostafrika stellte sich uns der Schweizer Willy Oechslin bei der Werbung um Ringfundmeldungen zur Verfügung. Er selbst wollte sich in den Dienst der Beringung stellen, um besonders dort überwinternde oder durchziehende Vögel wie Würger, Schwalben, Störche, Seeschwalben u. a. m. zu fangen und mit Schweizer-Ringen zu versehen. Eine solche Ringstation im Winterquartier hätte uns unschätzbare Dienste leisten können. Die Vorbereitungen hiezu wurden bereits getroffen und an Herrn Oechslin die ersten Ringe gesandt, als uns dieser am 20. 2. 39 die überaus traurige und erschütternde Mitteilung zukommen lässt, dass ganz Angoche und damit seine Existenzmöglichkeit durch einen Zyklon vollständig zerstört wurde. Das Unglück ereignete sich derart überraschend, dass die Einwohner nur das nackte Leben retten konnten.

#### Folgende Vögel wurden beringt:

	1938	
	Nestlg.	Fängl.
1. Rabenkrähe, <i>Corvus c. corone</i> L. . . . .	8	6
2. Dohle, <i>Coloeus monedula spermologus</i> (Vieill.) . . . . .	10	2
3. Elster, <i>Pica p. pica</i> L. . . . .	—	2
4. Eichelhäher, <i>Garrulus g. glandarius</i> (L.) . . . . .	6	7
5. Alpenkrähe, <i>Pyrrhocorax p. erythrorhamphus</i> (Vieill.) . . . . .	5	2
6. Star, <i>Sturnus v. vulgaris</i> L. . . . .	394	83
7. Pirol, <i>Oriolus o. oriolus</i> (L.) . . . . .	2	—
8. Kernbeisser, <i>Coccothraustes c. coccothraustes</i> (L.) . . . . .	2	22
9. Grünfink, <i>Chloris c. chloris</i> (L.) . . . . .	334	851
10. Distelfink, <i>Carduelis c. carduelis</i> (L.) . . . . .	33	37
11. Erlenzeisig, <i>Carduelis spinus</i> (L.) . . . . .	—	12
12. Zitronenzeisig, <i>Carduelis c. citrinella</i> (Pall.) . . . . .	—	10
13. Alpenleinzeisig, <i>Carduelis flammea cabaret</i> (P. L. S. Müll.) . . . . .	—	1
14. Bluthänfling, <i>Carduelis c. cannabina</i> (L.) . . . . .	100	5
15. Girlitz, <i>Serinus canaria serinus</i> (L.) . . . . .	26	2
16. Gimpel, <i>Pyrrhula p. europaea</i> Vieill. . . . .	—	40
17. Buchfink, <i>Fringilla c. coeleps</i> L. . . . .	49	267

	1938	
	Nestlg.	Fängl.
18. Bergfink, <i>Fringilla montifringilla</i> L. . . . .	—	436
19. Schneefink, <i>Montifringilla n. nivalis</i> (L.) . . . . .	—	1
20. Hausspatz, <i>Passer d. domesticus</i> (L.) . . . . .	4	33
21. Feldspatz, <i>Passer m. montanus</i> (L.) . . . . .	24	20
22. Goldammer, <i>Emberiza c. citrinella</i> L. . . . .	4	38
23. Rohammer, <i>Emberiza s. schoeniclus</i> (L.) . . . . .	5	10
24. Haubenlerche, <i>Galerida c. cristata</i> (L.) . . . . .	2	—
25. Feldlerche, <i>Alauda a. arvensis</i> L. . . . .	—	2
26. Baumpieper, <i>Anthus t. trivialis</i> (L.) . . . . .	14	1
27. Wiesenpieper, <i>Anthus pratensis</i> (L.) . . . . .	8	1
28. Bergpieper, <i>Anthus s. spinoletta</i> (L.) . . . . .	2	3
29. Schaafstelze, <i>Motacilla f. flava</i> L. . . . .	—	1
30. Bergstelze, <i>Motacilla c. cinerea</i> Tunst. . . . .	8	24
31. Bachstelze, <i>Motacilla a. alba</i> L. . . . .	52	7
32. Waldbaumläufer, <i>Certhia familiaris macrodactyla</i> Br. . . . .	—	2
33. Gartenbaumläufer, <i>Certhia b. brachydactyla</i> Br. . . . .	4	6
34. Kleiber, <i>Sitta europaea caesia</i> Wolf. . . . .	72	36
35. Kohlmeise, <i>Parus m. major</i> L. . . . .	345	470
36. Blaumeise, <i>Parus c. caeruleus</i> L. . . . .	117	108
37. Tannenmeise, <i>Parus a. ater</i> L. . . . .	73	41
38. Haubenmeise, <i>Parus cristatus mitratus</i> Brehm . . . . .	26	8
39. Nonnenmeise, <i>Parus palustris communis</i> Baldenst. . . . .	61	79
40. Weidenmeise, <i>Parus atricapillus silicarius</i> Br. . . . .	—	1
41. Schwanzmeise, <i>Parus caudatus europaeus</i> (Hammer.) . . . . .	1	11
42. Wintergoldhähnchen, <i>Regulus r. regulus</i> (L.) . . . . .	—	7
43. Rotrückwürger, <i>Lanius c. collurio</i> L. . . . .	21	9
44. Rotkopfwürger, <i>Lanius s. senator</i> L. . . . .	8	4
45. Schwarzstirnwürger, <i>Lanius minor</i> Gm. (?) . . . . .	5	—
46. Grauschnäpper, <i>Muscicapa s. striata</i> (Pall.) . . . . .	110	11
47. Trauerschnäpper, <i>Muscicapa h. hypoleuca</i> (Pall.) . . . . .	403	28
48. Zwergiliegenfänger, <i>Muscicapa p. parva</i> Bechst. . . . .	—	1
49. Weidenlaubvogel, <i>Phylloscopus c. collybita</i> (Vieill.) . . . . .	7	50
50. Fitislaubvogel, <i>Phylloscopus t. trochilus</i> (L.) . . . . .	—	9
51. Waldlaubvogel, <i>Phylloscopus s. sibilatrix</i> (Bechst.) . . . . .	6	—
52. Drosselrohrsänger, <i>Acrocephalus a. arundinaceus</i> (L.) . . . . .	12	4
53. Teichrohrsänger, <i>Acrocephalus s. scirpaceus</i> (Herm.) . . . . .	7	21
54. Sumpfrohrsänger, <i>Acrocephalus palustris</i> (Bechst.) . . . . .	8	2
55. Schilfrohrsänger, <i>Acrocephalus schoenobaenus</i> (L.) . . . . .	—	2
56. Gartenspötter, <i>Hippolais icterina</i> (Vieill.) . . . . .	—	5
57. Gartengrasmücke, <i>Sylvia b. borin</i> (Bodd.) . . . . .	9	21
58. Mönchsgrasmücke, <i>Sylvia a. atricapilla</i> (L.) . . . . .	35	48
59. Dorngrasmücke, <i>Sylvia c. communis</i> Lath. . . . .	21	18
60. Zaungrasmücke, <i>Sylvia c. curruca</i> (L.) . . . . .	—	2
61. Wacholderdrossel, <i>Turdus pilaris</i> L. . . . .	4	15
62. Misteldrossel, <i>Turdus v. viscivorus</i> L. . . . .	—	4
63. Singdrossel, <i>Turdus ericetorum philomelos</i> Brehm. . . . .	48	12
64. Rotdrossel, <i>Turdus musicus</i> L. . . . .	—	2
65. Alpenringamsel, <i>Turdus torquatus alpestris</i> (Br.) . . . . .	—	1
66. Amsel, <i>Turdus m. merula</i> L. . . . .	143	126
67. Steinschmätzer, <i>Oenanthe o. oenanthe</i> (L.) . . . . .	—	6
68. Braunkehlchen, <i>Saxicola r. rubetra</i> (L.) . . . . .	—	6
69. Schwarzkehlchen, <i>Saxicola torquata rubicola</i> (L.) . . . . .	—	1
70. Gartenrötel, <i>Phoenicurus p. phoenicurus</i> (L.) . . . . .	248	151
71. Hausrötel, <i>Phoenicurus ochrurus gibraltariensis</i> (Gm.) . . . . .	123	36
72. Blaukehlchen, <i>Luscinia svecica cyanecula</i> (Wolf.) . . . . .	—	20
73. Rotstern. Blaukehlchen, <i>Luscinia svecica</i> (L.) . . . . .	—	1
74. Rotkehlchen, <i>Erithacus r. rubecula</i> (L.) . . . . .	10	188

	1938	
	Nestig.	Fängl.
75. Heckenbraunelle, <i>Brunella m. modularis</i> (L.) . . . . .	5	11
76. Zaunkönig, <i>Troglodytes t. troglodytes</i> (L.) . . . . .	7	19
77. Bachamsel, <i>Cinclus c. aquaticus</i> Bechst. . . . .	7	62
78. Rauchschwalbe, <i>Hirundo r. rustica</i> L. . . . .	233	263
79. Mehlschwalbe, <i>Delichon u. urbica</i> (L.) . . . . .	45	8
80. Uferschwalbe, <i>Riparia r. riparia</i> (L.) . . . . .	—	90
81. Alpensegler, <i>Micropus m. melba</i> (L.) . . . . .	205	19
82. Mauersegler, <i>Micropus a. apus</i> (L.) . . . . .	37	132
83. Wiedehopf, <i>Upupa e. epops</i> L. . . . .	5	—
84. Eisvogel, <i>Alcedo atthis ispida</i> L. . . . .	—	14
85. Grünspecht, <i>Picus viridis virescens</i> (Brehm.) . . . . .	—	2
86. Grauspecht, <i>Picus c. canus</i> Gm. . . . .	—	1
87. Gr. Buntspecht, <i>Dryobates major pinetorum</i> (Br.) . . . . .	2	3
88. Mittl. Buntspecht, <i>Dryobates m. medius</i> (L.) . . . . .	—	1
89. Kl. Buntspecht, <i>Dryobates minor hortorum</i> (Brehm.) . . . . .	—	1
90. Wendehals, <i>Jynx t. torquilla</i> L. . . . .	54	6
91. Kuckuck, <i>Cuculus c. canorus</i> L. . . . .	2	2
92. Steinkauz, <i>Carpus n. noctua</i> (Scop.) . . . . .	5	8
93. Uhu, <i>Bubo b. bubo</i> (L.) . . . . .	4	—
94. Zwergohreule, <i>Otus s. scops</i> (L.) . . . . .	—	1
95. Waldkauz, <i>Strix a. aluco</i> L. . . . .	5	5
96. Schleiereule, <i>Tyto alba spec?</i> . . . . .	8	1
97. Sperlingseule, <i>Glaucidium p. passerinum</i> (L.) . . . . .	—	1
98. Turmfalk, <i>Falco t. tinnunculus</i> L. . . . .	37	3
99. Mäusebussard, <i>Buteo b. buteo</i> (L.) . . . . .	13	6
100. Sperber, <i>Accipiter n. nisus</i> (L.) . . . . .	7	21
101. Brauner Milan, <i>Milvus m. migrans</i> (Bodd.) . . . . .	16	2
102. Fischreiher, <i>Ardea c. cinerea</i> L. . . . .	—	1
103. Höckerschwan, <i>Cygnus olor</i> (Gm.) . . . . .	9	82
104. Stockente, <i>Anas p. platyrhyncha</i> L. . . . .	—	16
105. Reiherente, <i>Nyroca fuligula</i> (L.) . . . . .	—	2
106. Gänsesäger, <i>Mergus m. merganser</i> L. . . . .	—	1
107. Kormoran, <i>Phalacrocorax c. carbo</i> (Shaw & Nodd.) . . . . .	—	1
108. Ringeltaube, <i>Columba p. palumbus</i> L. . . . .	3	2
109. Hohltaube, <i>Columba o. oenas</i> L. . . . .	4	—
110. Flussregenpfeifer, <i>Charadrius dubius curonicus</i> Gm. . . . .	3	—
111. Flussuferläufer, <i>Tringa hypoleucos</i> L. . . . .	—	4
112. Brachvogel, <i>Numenius a. arquata</i> (L.) . . . . .	4	—
113. Flußseeschwalbe, <i>Sterna h. hirundo</i> L. . . . .	2	—
114. Lachmöwe, <i>Larus r. ridibundus</i> L. . . . .	—	472
115. Tüpfelsumpfhuhn, <i>Porzana porzana</i> (L.) . . . . .	—	1
116. Wasserralle, <i>Rallus a. aquaticus</i> L. . . . .	—	2
117. Teichhuhn, <i>Gallinula c. chloropus</i> (L.) . . . . .	—	7
118. Blässhuhn, <i>Fulica a. atra</i> L. . . . .	—	147
119. Jagdfasan, <i>Phasianus spec.?</i> . . . . .	—	359
120. Rebhuhn, <i>Perdrix p. perdrix</i> (L.) . . . . .	—	160
Total	3741	5438

### 34. Schweiz. Ringfundmeldung.

Ueber einige Arten erschienen zusammenhängende Veröffentlichungen (siehe Schrifttum). Rückmeldungsmaterial über andere Arten ist gegenwärtig in Bearbeitung. Bei den nachfolgend angeführten Funden sind auch die in den letzten Berichten der Warte zurückgestellten Ergebnisse der Rotkehlchen, Eisvögel und Bachamseln nach-

geholt, da es wahrscheinlich noch längere Zeit gehen wird, bis diese Funde artweise ausgewertet werden können.

Wiederum sind weniger wichtige oder verspätet eingetroffene Kontrollfänge am Ort der Beringung meist von Buchfinken, Meisen, Mauer- und Alpenseglern u. a. m. weggelassen. Auch die Rückmeldungen vom Star fehlen wiederum, da wir nun doch hoffen, endlich in die Lage versetzt zu werden, das sehr umfangreiche und weitschichtige Material zusammenfassend zu publizieren.

Ring Nr.	Beringt:		Zurückgemeldet:		
	Datum	Ort	Datum	Ort	km Richtung
<b>Rabenkrähe</b> — <i>Corvus c. corone</i> L.					
101963	pull. 12. 5. 37	Rümlingen (Plattner)	29. 5. 38	Magden erlegt	12 N
<b>Dohle</b> — <i>Coloeus monedula spermologus</i> (Vieill.).					
D 22754	pull. 20. 5. 35	Strzemieszyce (Polen)	23. 12. 35	Stein a. Rh. erlegt	800 SW
	Varsovie	500 19' N 190 17' O			
<b>Elster</b> — <i>Pica p. pica</i> L.					
80934	pull. 31. 5. 32	Zürich (Mächler)	? 4. 37	Zürich erlegt	
<b>Eichelhäher</b> — <i>Garrulus g. glandarius</i> (L.).					
911626	28. 10. 34	Erlach (Bosshardt)	9. 1. 38	bei Laupen tot gef.	20 SSO
5091	pull. 28. 5. 36	Rheineck (Kubli & Stricker)	Sommer 38	Walzenhausen von Katze getötet	8 SO
<b>Kernbeisser</b> — <i>Coccothraustes c. coccothraustes</i> (L.).					
630716	17. 12. 37	Biel (Jenni)	15. 1. & 11. 2. 38	daselbst	
630717	17. 12. 37	"	18. 1. 38	daselbst	
<b>Zitronenfink</b> — <i>Carduelis c. citrinella</i> (Pall.).					
216373	W 16. 3. 38	Biel (Jenni)	17.-19. 3. 38	täglich daselbst	
<b>Gimpel</b> — <i>Pyrrhula p. europaea</i> Vieill.					
181929	M 24. 1. 37	St. Moritz (Gartmann)	6. 2. 37	daselbst	
181936	21. 2. 37	"	6. 3. 37	"	
181940	M 5. 3. 37	"	31. 3. 37 & 27. 10. 37	daselbst	
181947	W 22. 3. 37	"	16. 4. 37	daselbst	
199825	M 10. 4. 37	"	15. 5. 37	"	
199837	M 15. 6. 37	"	26. 8. & 2. 10. 37	"	
181937	W 23. 2. 37	"	7. 4. & 13. 10. 37	"	
181943	W 17. 3. 37	"	7. 10. 37	daselbst	
181927	M 21. 1. 37	"	29. 4. & 1. 10. 37	"	
181915	M 29. 4. 36	"	19. 3. 37	daselbst	
199831	M 26. 4. 37	"	15. 6. 37	"	
181919	W 8. 5. 36	"	9. 2. 37	"	
181922	W 12. 5. 36	"	22. 1. 37	"	
181923	W 12. 5. 36	"	25. 1. & 27. 7. 37	daselbst	
181921	M 12. 5. 36	"	26. 1. & 20. 4. 37	"	
215780	M 3. 1. 38	Biel (Jenni)	20. 3. 38	daselbst	
<b>Buchfink</b> — <i>Fringilla c. coelebs</i> L.					
144417	W 23. 7. 34	Luzern (Lang)	10. 7. 38	daselbst kontr.	
147498	juv. 3. 6. 34	Basel (Schwarz)	17. 3. 37	"	
140716	pull. 14. 5. 34	Biel (Jenni)	29. 6. 36	v. Katze getötet daselbst	
159577	juv. 6. 7. 35	Burgdorf (Schaub)	31. 5. 36	daselbst tot gef.	
132726	pull. 4. 7. 33	Rothrist (Steck)	27. 5. 37	"	
<b>Goldammer</b> — <i>Emberiza c. citrinella</i> L.					
205111	W 9. 4. 37	Sempach	18. 4. 38	daselbst	
205355	M 22. 12. 37	Ranflüh (Hofstetter)	22. 8. 38	Ramsei v. Auto überfahren	3 NW
182381	M 26. 2. 37	U. Stammheim (Brunner)	8. 12. 37	daselbst in Steinkaugewöll	
<b>Bergpieper</b> — <i>Anthus s. spinoletta</i> (L.).					
154693	30. 9. 34	Realp	9. 1. 38	Mauprevoir (Vienne)	590 W 460 11' N — 00 30' O

Ring Nr.	Beringt:		Zurückgemeldet:		
	Datum	Ort	Datum	Ort	km Richtung
<b>Bergstelze — <i>Motacilla c. cinerea</i> Tunst.</b>					
181657 pull.	25. 4. 36	Burgdorf (Künzi)	6. 7. 38	Ranflüh tot gef.	12 SW
<b>Bachstelze — <i>Motacilla a. alba</i> L.</b>					
178136 pull.	2. 6. 36	Hitzkirch (Bussmann)	7. 5. 38	Menziken Aarg. tot gef.	
184057 >	24. 7. 36	Neuhausen (Stähli)	29. 3. 37	Albenga (Savona) erlegt	440 3' N 80 13' O 420 S
<b>Baumläufer — <i>Certhia familiaris od. brachydactyla</i> Br.</b>					
162952 pull.	5. 6. 35	Hitzkirch (Bussmann)	25. 11. 36	Lugrin (Ht. Savoie) tot gef.	460 24' N 60 39' O 160 SW
<b>Kleiber — <i>Sitta europaea caesia</i> Wolf.</b>					
172592	18. 10. 37	Oensingen (Riggenbach)	13. 10. 38	daselbst kontrolliert	
179926	19. 3. 36	Thun (Brunner)	29. 3. 37	>	>
185554 ad.	3. 6. 36	Bremgarten (Stäger)	28. 5. 38	>	>
199858 >	28. 7. 37	St. Moritz (Gartmann)	2. 10. 37	>	>
180911	18. 4. 36	Thun (Brunner)	13. 3. & 10. 4. 38	daselbst kontr.	
			7. 7. & 14. 10. 37		
<b>Kohlmeise — <i>Parus m. major</i> L.</b>					
179024	17. 2. 36	Ranflüh (Hofstetter)	10. 10. 38	Sumiswald tot gef.	5 N
185041 pull.	25. 6. 36	Burgdorf (Schaub)	? 5. 38	Hasli-Rüegsau tot gef.	5 S
186582 >	16. 6. 37	Wimmis (Beer)	1. 3. 38	Zimmerwald (Bern) tot gef.	25 NW
136076	19. 10. 34	Andelfingen (Bucher)	28. 10. 38	daselbst kontrolliert	
147420 W ad.	30. 10. 35	Kaiseraugst (Burgunder)	17. 1. 38	>	>
191656 M als	4. 7. 37	Winterthur (Hofmann)	20. 5. 38	als Paar daselbst kontr.	
191662 W Paar	7. 7. 37				
<b>Blaumeise — <i>Parus c. caeruleus</i> L.</b>					
189532 W	24. 1. 37	Allschwil (Bietenhader)	1. 1. 38	Binningen	2 OSO
184292 pull.	25. 5. 36	Büetigen (Stotzer)	15. 1. 38	Busswil	2 W
206335 >	31. 5. 37	Lenzburg (Huggenberger)	4. 3. 38	Uerkheim	15 SW
H 6513 M	29. 1. 36	Saint-Louis (Ht. Rhin)	2. 4. 36	Binningen	7 S
Paris					
<b>Tannenmeise — <i>Parus a. ater</i> L.</b>					
170415 pull.	4. 6. 36	Zürich (Aeschbach)	Ende 4. 38	Zürich tot gef.	
152317	18. 1. 36	St. Moritz (Gartmann)	25. 3. & 21. 4. 36, 21. 10. 37	daselbst kontrolliert	
180207	19. 3. 36	>	5. 2. 37	daselbst kontrolliert	
152314	19. 12. 34	>	21. 3. 36 & 21. 10. 37	daselbst kontr.	
152310	29. 3. 35	>	3. 4. 36 & 23. 9. 37	>	>
212929	13. 11. 37	>	14. 4. 38	daselbst kontrolliert	
209148 ad.	12. 8. 37	Zürich (Erismann)	13. 2. 38	Zürich	
181077 >	25. 8. 36	>	13. 2. 38	>	>
<b>Haubenmeise — <i>Parus cristatus mitratus</i> Brehm.</b>					
195017 pull.	11. 5. 38	Genf (Burnier)	17. 10. 38	Genf tot gef.	
<b>Nonnenmeise — <i>Parus palustris communis</i> Baldenst.</b>					
140942 pull.	19. 5. 34	Roggwil (Blatti)	29. 7. 38	Langenthal tot gef.	(Hagelwetter) 5 SW
211808	10. 3. 38	Gerlafingen (Beer)	18. 10. 38	daselbst kontr.	
187389	25. 2. 37	Rümlingen (Plattner)	10. & 21. 11. 37	daselbst kontr.	
155363	12. 2. 35	>	14. 1. 37	daselbst kontr.	
155337	27. 1. 35	>	6.-21. 11. 37	>	>
166845	24. 11. 35	Langenthal (Blatti)	30. 11. 37	>	>
173799	15. 12. 35	Hitzkirch (Bussmann)	19. 11. 37	>	>
139587	18. 11. 34	Rümlingen (Plattner)	8. 11. 37	>	>
138165	7. 10. 34	U. Stammheim (Brunner)	1. 11. 37	>	>
158361	27. 9. 35	>	24. 10. 37	>	>
173128	1. 1. 36	Andelfingen (Bucher)	23. 10. 38	>	>
139196	7. 3. 34	Rümlingen (Plattner)	29. 12. 37	>	>
179963	15. 3. 36	U. Stammheim (Brunner)	20. 8. 37	>	>
179969	29. 4. 36	>	1. 11. 37	>	>
199488 ad.	8. 5. 37	Thun (Brunner)	31. 10. 37	>	>
181935	19. 2. 37	St. Moritz (Gartmann)	14. 10. 37	>	>
181934	4. 2. 37	>	10. 10. 37	>	>
199844	24. 7. 37	>	18. 8. & 25. 8. 37	daselbst kontr.	
199846	5. 8. 37	>	22. 9. 37	daselbst kontr.	
199849	21. 9. 37	>	9. 11. 37	>	>

Ring Nr.	Beringt:		Zurückgemeldet:		
	Datum	Ort	Datum	Ort	km Richtung
<b>Schwanzmeise — <i>Parus caudatus europaeus</i> (Hammer).</b>					
193409	20. 12. 36	Bremgarten (Stäger)	23. 2. 38	daselbst kontr.	
193418	26. 1. 37	"	23. 2. 38	"	
<b>Raubwürger — <i>Lanius e. excubitor</i> L.</b>					
160094 pull.	20. 6. 35	Veyrie Genf (Géroudet)	? 8. 38	Etrembière (Ht. Savoie)	2 O
626393 >	16. 5. 37	Neunkirch (Wäckerlin)	17. 9. 38	Châteauneuf (Ht. Alpes) 440 22' N 50 49' O	440 SSW
<b>Grauschnäpper — <i>Muscicapa s. striata</i> (Pall.).</b>					
193471 pull.	18. 6. 37	Bremgarten (Stäger)	25. 5. 38	daselbst	
196502 ad.	16. 5. 37	Erlach (Bosshardt)	25. 5. 38	Ins	
<b>Trauerschnäpper — <i>Muscicapa h. hypoleuca</i> (Pall.).</b>					
165296 pull.	11. 6. 38	Olten (Grossenbacher)	11. 7. 38	Däniken tot gef.	5 O
209486 >	13. 6. 37	Zürich (Mächler)	16. 6. 38	Frauenfeld tot gef.	35 NO
8099-902 W	24. 5. 37	Neuweg-Blotzheim (Ht. Rhin)	24. 6. 37	Basel	19 SW
Paris					
<b>Teichrohrsänger — <i>Acrocephalus s. scirpaceus</i> (Herm.).</b>					
168136	23. 9. 35	Erlach (Bosshardt)	Ende 9. 38	Vega de Monachil (Granada 37° 15' N 4° 30' W)	1400 SW
<b>Wacholderdrossel — <i>Turdus pilaris</i> L.</b>					
633301 pull.	16. 6. 37	Altwies (Bussmann)	Anfang 1. 38	Ettiswil tot gef.	20 SW
<b>Amsel — <i>Turdus m. merula</i> L.</b>					
628262 pull.	4. 6. 38	Sempach	10. 12. 38	daselbst tot gef.	
55535 >	17. 5. 33	Bern (Kiener)	10. 4. 38	daselbst von Velo überfahren	
604791 M	27. 4. 35	Pratteln (Pfirter)	? 5. 38	daselbst tot gef.	
612901 ad.	19. 4. 35	Efringen, Baden (Sutter)	13. 3. 38	"	
614468 W	15. 8. 35	Embrach (Widmann)	? 11. 37	Bassersdorf tot gef.	7 SSO
617801 M	6. 4. 36	Burgdorf (Schaub)	17. 4. 38	daselbst kontr.	
63656 W	15. 10. 35	Luzern (Lang)	20. 10. 38	daselbst tot gef.	
611249 W	7. 10. 38	Nd. Gerlafingen (Beer)	13. 10. 38	Biberist	3 NW
606736 M	16. 1. 35	Rümlingen (Plattner)	24. 12. 38	daselbst kontr.	
616575 pull.	9. 5. 37	Erlach (Bosshardt)	13. 3. 38	Beaulac (Gironde) 45° 21' N 0° 14' O	630 WSW
<b>Schwarzkehlchen — <i>Saxicola torquata rubicola</i> (L.).</b>					
148289 M	22. 9. 34	Zürich (Mächler)	6. 10. 35	daselbst kontr.	
<b>Gartenrötel — <i>Phoenicurus p. phoenicurus</i> (L.).</b>					
195496 pull.	1. 7. 37	Kaiseraugst (Burgunder)	15. 6. 38	daselbst tot gef.	
195740 M	22. 4. 37	Nd. Gerlafingen (Beer)	Anfang 6. 38	Biberist tot gef.	2 SSO
174468 M juv.	9. 10. 35	Realp	9. 10. 38	Montecorice (Salerno) 40° 40' N 14° 45' O	800 SSO
182694 pull.	10. 6. 36	Langenthal (Blatti)	5. 12. 37	daselbst Ringfund in Gewöll	
193485 pull. (W)	23. 6. 37	Bremgarten (Stäger)	7. & 18. 7. 38	daselbst kontr. u. von Katze getötet	
192615 juv.	4. 8. 37	"	26. 4. & 11. 8. 38	daselbst kontr.	
180313 M	1. 5. 36	Winterthur (Hofmann)	20. 6. 37 & 25. 4. 38	daselbst kontr.	
<b>Hausrötel — <i>Phoenicurus ochrurus gibraltariensis</i> (Gm.).</b>					
117563 pull.	19. 6. 32	Tenniken (Bossert)	24. 4. 34	daselbst tot gef.	
179158 W	20. 7. 36	Embrach (Weidmann)	16. 4. 37	daselbst kontr.	
188731 pull.	26. 6. 36	Büetigen (Stotzer)	24. 3. 38	St. Benoit de Carmaux kontr. 44° 3' N 2° 8' O	650 SW
<b>Rotkehlchen — <i>Erithacus r. rubecula</i> (L.).</b>					
179831 juv.	29. 6. 36	Luzern (Waltensperger)	14. 12. 36	daselbst kontr.	
192605 >	2. 8. 36	Bremgarten (Stäger)	? 4. 37	Duvivier (Algier) 36° 30' N 7° 40' O	1230 S
214119 >	30. 9. 37	Realp	3. 11. 37	Bédoïn (Vaucluse) 44° 6' N 5° 25' O	290 SW
214135 >	1. 10. 37	"	9. 11. 37	Vienne (Isère) 45° 32' N 4° 52' O	310 WSW

Ring Nr.	Beringt:		Zurückgemeldet:		
	Datum	Ort	Datum	Ort	km Richtung
4277	Lotos juv.	1. 6. 36 Dessendorf (Nordböhmen)	12. 10. 36	Iseo (Tessin)	660 SSW
B. Leipa		500 47' N 150 18' O			
196524	ad.	23. 5. 37 Erlach (Bosshardt)	18. 2. 38	Ins tot gef.	4 S
150135	ad.	18. 8. 35 Luzern (Waltensperger)	1. 11. 35	La Turbie	
185003	>	18. 6. 36 Burgdorf (Schaub)	11. 1. 38	430 44' N—70 24' O 380 St. Etienne Vallée fr.	S
176389	>	17. 5. 36 Erlach (Bosshardt)	? 1. 37	440 8' N 30 52' O 430 Fort National (Algier)	SW
142522	>	15. 4. 34 La Sauge, Cudrefin (Schifferli)	8. 8. 35 & 25. 4. 36	360 38' N 40 11' O 1180 dieselbst kontr.	SSW
142458	>	20. 4. 34	25. 4. 36	dieselbst kontr.	
151107	>	19. 4. 35 Erlach (Bosshardt)	4. 4. 36	dieselbst kontr.	
151137	>	28. 4. 35	5. 7. 36	>	
157558	>	9. 4. 35 Hitzkirch (Bussmann)	21. 4. 36	Gelfingen kontr.	2 S
178015	>	24. 4. 36 Gelfingen	20. 6. 36	dieselbst kontr.	
195724	>	3. 4. 37 Nd. Gerlafingen (Beer)	13. 4. 38	>	
195728	>	9. 4. 37	23. 4. 37	>	
123997	>	9. 4. 34 Zürich (Hugentobler)	2. 4. 36	dieselbst tot gef.	
108854	>	19. 8. 34 Biel (Chaudet)	18. 7. 36	dieselbst kontr.	
132885	>	24. 7. 35 Biel, Tüscherz (Daeniker)	19. 9. 36	Biel kontr.	5 SW
149683	>	2. 5. 35 Burgdorf (Schaub)	6. 4. 36	dieselbst kontr.	
151153	>	5. 5. 35 Erlach (Bosshardt)	14. 6. 36	>	
181604	>	24. 4. 36 La Sauge, Cudrefin (Lang)	14. 6. 36	>	
167224	>	2. 9. 35 Burgdorf (Schaub)	13. 6. 36	>	
210688	ad.	5. 10. 37 Bremgarten (Stäger)	24. 2. 38	dieselbst tot gef.	
172104	>	6. 10. 35	7. 2. 36 & 24. 1. 37	dieselbst kontr.	
174539	>	15. 10. 35 Rheineck (Kubli)	17. 11. 36	dieselbst tot gef.	
188964	>	25. 10. 36 Thun (Brunner)	26. 12. 36 & 1. 3. 37	dieselbst kontr.	
188969	>	29. 10. 36	15. 12. 36. 6. 2. & 12. 2. 37	dieselbst kontr.	
173071	>	7. 11. 37 Andelfingen (Bucher)	6. 1. 38	dieselbst kontr.	
191822	>	14. 11. 36 Biel (Jenni)	20. 1. 37	>	
165969	>	16. 11. 35 Pratteln (Pfirter)	16. 2. 36	>	
149372	ad.	16. 11. 34 Basel (Riggenbach)	20. 1. & 10. 2. 35	dieselbst kontr.	
191827	>	19. 11. 36 Biel (Jenni)	24. 1. 37	dieselbst kontr.	
132963	>	19. 11. 33 Pratteln (Pfirter)	21. 1. 34 & 29. 3. 37	dieselbst kontr.	
204879	ad.	7. 12. 37 Langenthal (Blatti)	11. 1. 38	dieselbst kontr.	
140866	>	10. 12. 34 Ranflüh (Hofstetter)	9. 1., 31. 1. & 1. 3. 36	dieselbst kontr.	
163756	>	12. 12. 35 Genf (Burnier & Roch)	29. 2. 36	dieselbst kontr.	
163757	>	15. 12. 35	23. 12. 35 & 28. 10. 36	dieselbst kontr.	
116490	ad.	18. 12. 32 Langenthal (Blatti)	1. 2. 36	dieselbst kontr.	
163791	>	24. 12. 35 Chêne-Bourgeois, Genf (Burnier)	27. 1., 10. & 19. 12. 36 & 10. 1. 37	da-	
138343	ad.	5. 1. 36 Neuhausen (Stähli)	28. 1., 29. 2., 25. 3 & 23. 11. 36	dieselbst kontr.	
153860	>	14. 1. 35 Bremgarten (Stäger)	8. 12. 35	dieselbst kontr.	
142628	>	25. 1. 35 Genf (Burnier & Roch)	20. 11. 2. 12. bis Ende 2. 36	dieselbst oft kontr.	
175921	>	25. 1. 36 Hitzkirch (Bussmann)	11. 11. 37	Hitzkirch kontr.	
216372	ad.	12. 3. 38 Biel (Jenni)	18. 4. 38	Biel kontr.	
		im Jan. 38 aus Italien import.			

**Zaunkönig — *Troglodytes t. troglodytes* (L.).**

219723	26. 7. 38	Bremgarten (Stäger)	16. 10. 38	dieselbst kontr.
--------	-----------	---------------------	------------	------------------

**Bachamsel — *Cinclus c. aquaticus* Bechst.**

623711	ad.	2. 4. 37	Versoix (Géroudet)	7. 10. 37	dieselbst kontr.
612825	juv.	26. 6. 37	Richelieu b. Versoix (Géroudet)	20. 9. 37	>
620921	ad.	1. 10. 36	Versoix (Géroudet)	2. 4. 37	>
626922	>	1. 10. 36	>	26. 6. 37	>
623932	>	7. 10. 37	>	7. 11. & 26. 12. 37	dieselbst kontr.
610369	>	14. 12. 35	La Serinaz (Burnier)	26. 11. & 10. 12. 36	>
610382	>	21. 12. 35	Versoix (Burnier)	3. 3. 36	dieselbst kontr.
610381	>	21. 12. 35	>	23. 1. 36	>
610383	>	1. 1. 36	>	31. 12. 36	>
622111	>	3. 4. 37	Nd. Gerlafingen (Beer)	6. 6. 37	>
635452	juv.	30. 6. 38	Welschenrohr (Allemann)	30. 10. 38	>
635454	>	23. 10. 38	>	8. 12. 38	>
601277	ad.	19. 9. 37	Zürich (Eckhardt)	24. 10. 37	>
606729	>	2. 8. 34	Rümlingen (Plattner)	12. 5. 38	dieselbst Skelett gef.
610054	juv.?	14. 11. 36	>	14. 9. 38	> kontr.
620447	>	17. 10. 37	Oberkirch (Huber)	1. 10. 38	>
614180	ad.	16. 12. 34	Langenthal (Blatti)	17. 3. 36	>
621824	juv.?	18. 9. 35	Realp	20. 10. 36	Baltschieder ü. Visp 60 SW

Beringt:			Zurückgemeldet:		
Ring Nr.	Datum	Ort	Datum	Ort	km Richtung
<b>Rauchschwalbe — <i>Hirundo r. rustica</i> L.</b>					
125977 pull.	12. 7. 33	Gr. Bösingen (Thürler)	5. 6. 38	Kl. Bösigen kontr.	
164951 >	18. 6. 35	Schlieren (Mächler)	25. 8. 37	als M Zürich-Altstetten kontr.	5 O
213151 juv.	1. 9. 37	Genf (Géroudet)	11. 6. 38	Bern tot gef.	130 NO
194162 >	5. 9. 36	>	? 6. 38	Chable-Beaumont (Ht. Sa-voie)	12 S
182068 >	28. 8. 36	>	6. 5. 38	Pouigny (Ain) tot gef.	18 SW
211308 >	18. 9. 37	>	30. 9. 38	46° 7' N 50 47' O Zürich tot gef.	220 NO
195600 ad. W	22. 6. 37	Mett (Jenni)	21. 6. 38	dasselbst kontr.	
195678 >	29. 8. 37	Vauffelin (Jenni)	25. 8. 38	>	
213276 >	1. 9. 37	Genf (Géroudet)	17. 7. 38	Uetikon v. Katze getötet	230 NO
194634 >	19. 9. 36	>	26. 6. 38	Bossey ferme du Château kontr. Ring entfernt	8 S
177121 >	21. 8. 36	Erlach (Bosshardt)	25. 7. 38	Sornetan tot gef.	25 N
165059 >	8. 8. 35	Zürich (Mächler)	27. 5. 38	Zürich tot gef.	
<b>Mehlschwalbe — <i>Delichon u. urbana</i> (L.).</b>					
134686	12. 9. 33	Buttisholz (Spieler)	14. 6. 38	dasselbst tot gef.	
<b>Uferschwalbe — <i>Riparia r. riparia</i></b>					
176815	10. 8. 36	Erlach (Bosshardt)	8. 8. 37	Regensdorf Zch.	115 ONO
H 6397	25. 7. 35	St. Louis	28. 6. 36	Pratteln kontr.	15 SW
Paris				(No. 186417)	
H 6370	25. 7. 35	>	12. 7. 36	Pratteln kontr.	15 SW
Paris				(No. 186477)	
<b>Alpensegler — <i>Micropus m. melba</i> (L.).</b>					
78369 pull.	11. 7. 36	Biel (Bloesch)	24. 5. 38	La Sône (Isère) tot gef.	
75907 ad.	18. 6. 31	Langenthal (Blatti)	29. 7. 38	450 7' N 50 17' O dasselbst kontr.	270 SSW
77867 >	10. 7. 35	>	29. 7. 38	>	
78414 >	19. 8. 35	>	29. 7. 38	>	
77536 pull.	21. 7. 34	>	29. 7. 38	>	
77538 >	19. 8. 34	>	29. 7. 38	>	
<b>Mauersegler — <i>Micropus a. apus</i> (L.).</b>					
53671 pull.	18. 6. 29	Olten (Bloesch)	17. 6. 32	dasselbst im selben Nest kontr.	
61522 ad.	10. 7. 33	Buttisholz (Spieler)	? 6. 36	>	
624483 >	5. 6. 36	Langenthal (Blatti)	1. 7. 37	dasselbst kontr.	
631471 >	12. 6. 37	Kaiseraugst (Burgunder)	3. 5. 38	>	
62133 >	27. 6. 31	Lenzburg (Huggenberger)	4. & 10. 5. 36	dasselbst kontr.	
62134 >	27. 6. 31	>	10. 5. 36	dasselbst tot gef.	
62137 >	27. 6. 31	>	7. 5. & 12. 6. 36	dasselbst kontr.	
62155 >	30. 4. 32	>	5. 5. 36	dasselbst kontr.	
62194 >	26. 5. 32	>	10. 5. & 12. 6. 36 & 13. 7. 37	dasselbst kontrolliert	
608184 >	10. 6. 34	>	5. 5. 36	dasselbst kontr.	
601201 >	16. 6. 32	U. Stammheim (Brunner)	8. 7. 38	dasselbst tot gef.	
201676 >	20. 5. 38	Arbon (Steiner, an. Schlecht-wetter gefangen)	24. 5. 38	Konstanz tot gef.	26 NW
626757 >	20. 5. 38	Arbon (Steiner)	23. 5. 38	Wallenstatt	45 S
<b>Eisvogel — <i>Alcedo atthis ispida</i> L.</b>					
601141 ad.	10. 10. 37	Rothrist (Haller)	16. 10. 37	am selben Fangplatz	
601160 >	15. 9. 37	>	9. 10. 37	>	
622423	11. 7. 36	Bremgarten (Stäger)	15. 7. 36	dasselbst getötet	
601138	8. 8. 37	Rothrist (Haller)	9. 9. 37	Obenheim b. Strassburg ge-fangen 48° 25' N 70 43' O	115 N
160467	8. 8. 36	Erlach (Bosshardt)	29. 8. 36	Fleurier (Neuenburg) tot gef.	40 SW
160474	11. 9. 36	>	20. 9. 36	Nottwil ermattet gef.	80 O
160471	31. 8. 36	>	2. 10. 36	Hermance (Genfersee) tot gef.	100 S
201433 ad.	10. 10. 37	Rothrist (Haller)	7. 3. 38	Murgenthal tot gef.	7 NO
<b>Grünspecht — <i>Picus viridis virescens</i> (Brehm).</b>					
632139 juv. M	7. 6. 37	Altstetten (Bär)	21. 1. 38	Rümlang Krähen ab-gejagt	8 N

Ring Nr.	Beringt:		Zurückgemeldet:		
	Datum	Ort	Datum	Ort	km Richtung
<b>Gr. Buntspecht — <i>Dryobates major pinetorum</i> (Br.).</b>					
611520 pull.	3. 6. 38	Lyss (Krebs)	2. 11. 38	Diesbachwald verletzt gef.	5-10 N
<b>Steinkauz — <i>Carine n. noctua</i> (Scop.).</b>					
910930	24. 11. 34	Ottisberg (Thürler)	3. 1. 38	Allenlüften verhungert gef.	3 SO
910393 pull.	9. 6. 37	Schlatt Zch. (Stemmler)	Winter 1937/38	Schwarzsee (Freiburg)	150 SW
912510 >	1. 6. 38	Puplinge (Burnier)	9. 12. 38	Vandoeuvres	2 W
915138 >	29. 6. 37	Büetigen (Ris)	8. 1. 38	Biel verletzt gef.	8 W
910394 >	9. 6. 37	Schlatt (Stemmler)	? 7. 38	daselbst verwest gef.	
912633 >	20. 7. 35	Langenthal (Blatti)	29. 5. 38	U. Ramsern tot im Taubenschlag	20 SW
914826 >	8. 6. 36	Zürich (Mächler)	15. 7. 36	Zürich ertrunken	
<b>Waldkauz — <i>Strix a. aluco</i> L.</b>					
102814 pull.	1. 5. 36	Oltigen (Weitnauer)	10. 7. 36	daselbst tot gef.	
6800 >	15. 4. 37	Basel (Noll)	19. 3. 38	daselbst v. Zug überfahren	
101075 >	2. 5. 37	>	29. 4. 38	daselbst verletzt gef.	
950437 >	27. 4. 35	Aesch Bld. (Vögtli)	4. 3. 38	Ettigen i. Jauchefass ertrunken	10 N
953647 ?	24. 5. 37	Menziken (Bär)	31. 3. 38	Rickenbach (Luz.) tot gef.	3 SSW
<b>Turmfalk — <i>Falco t. tinnunculus</i> L.</b>					
910980 pull.	14. 5. 34	Basel (Pfirter)	15. 6. 38	Liestal tot unter Starkstromleitung	13 SO
914994 >	7. 7. 38	Büetigen (Stotzer)	12. 9. 38	Chalons s/Marne 48° 50' N 4° 26' O	300 NW
<b>Habicht — <i>Accipiter gentilis marginatus</i> Piller &amp; Mitterpacher.</b>					
C 54846	? 3. 36	Transport von Lüneburgerheide nach Radolfzell	? Aug. 36	Winterthur tot	30 SSW
<b>Sperber — <i>Accipiter n. nisus</i> (L.).</b>					
914965 M	30. 10. 37	Rheineck (Kubli)	18. 1. 38	Thal St. G. tot	1 W
916959 W	19. 5. 38	Luzern (Waltensperger)	7. 7. 38	Grosswangen	20 NW
<b>Schwarzer Milan — <i>Milvus m. migrans</i> (Bodd.).</b>					
102564 pull.	20. 6. 34	Lugano (Witzig)	21. 4. 38	Como erlegt	5 S
<b>Stockente — <i>Anas p. platyrhyncha</i> L.</b>					
953040 M	3. 12. 37	Luzern (Waltensperger)	4. 1. 38	Malters	9 W
101949 juv. W	8. 1. 36	Ersigen (Amport)	21. 6. 38	daselbst vermählt	
952564 >	> Ende 37	Zürich (Gartenbauamt)	26. 4. 36	U. Engstringen tot unter Starkstromleitung	8 NW
2787 EA juv.	11. 6. 33	Tschammendorf (Neumark)	2. 2. 38	Gottlieben erlegt	665 SW
Tschammendorf		51° 4' N 16° 33' O			
952839 M	25. 5. 38	Interlaken (Ris)	3. 9. 38	Obern Thunersee erlegt	
952562 juv. M	Sommer 37	Zürich (Gartenbauamt)	7. 8. 38	Guntershausen 49° 49' N 8° 29' O	270 N
<b>Knäckente — <i>Anas querquedula</i> L.</b>					
5981 M	15. 4. 38	Sempach (Huber)	17. 6. 38	Plaszowka Kreis Dubno Polen 50° 20' N 25° 15' O	1320 NO
<b>Löffelente — <i>Spatula clypeata</i> (L.).</b>					
953028 W	1. 4. 37	Luzern (Waltensperger) importiert u. aus Gehege entflohen	2. 2. 38	Zonhoven, Belgien erlegt 51° N 5° 22' O	480 NNW
<b>Kormoran — <i>Phalacrocorax c. carbo</i> (Shaw &amp; Nodd).</b>					
117010 pull.	27. 6. 32	Lekkerkerk b. Rotterdam Leiden	? 10. 36	Dürrenast, Thun erlegt	620 SSO
<b>Haubentaucher — <i>Podiceps c. cristatus</i>.</b>					
101197 juv.	4. 8. 35	Untersee (Noll)	11. 4. 36	Como Lago di Pusano erlegt 45° 48' N 9° 16' O	240 S

Beringt:			Zurückgemeldet:		
Ring Nr.	Datum	Ort	Datum	Ort	km-Richtung
<b>Hohltaube — <i>Columba o. oenas</i> L.</b>					
910493 juv.	? 8. 33	Langenthal (Sommer)	? 11. 38	Cannes-Clairan (Gard) 440 6' N 40 5' O	450 SSW
<b>Heringsmöwe — <i>Larus f. fuscus</i> L.</b>					
M 6613 juv. Kopenhagen	27. 6. 37	Bornholm (Insel Christiansö) 550 9' N 150 10' O	3. 10. 37	Genf erlegt	1160 SW
<b>Grünl. Teichhuhn — <i>Gallinula c. chloropus</i> (L.).</b>					
913083 W	18. 11. 37	Düdingen (Thürler)	7. 11. 38	Mausanne (Arles) erlegt 430 43' N 40 48' O	400 S
<b>Blässhuhn — <i>Fulica a. atra</i> L.</b>					
953073	17. 12. 37	Luzern (Waltensperger)	30. 1. 38	daselbst kontr.	
954443	13. 1. 38	>	16. 2. 38	>	
954445	14. 1. 38	>	20. 2. 38	>	
950528	24. 10. 34	>	8. 1. 38	Ermatingen	90 NNO
951781	27. 10. 35	>	8. 4. 36	Mincio, Prov. Mantova 450 10' N 100 45' O	300 SO
952016	28. 12. 35	>	4. 5. 37	Orousk, Polen tot gef. 510 19' N 210 O	990 ONO
950111	6. 2. 35	>	20. 7. 38	Limmritz erlegt 510 7' N 130 3' O	470 NO
954448	15. 1. 38	>	28. 7. 38	Bosemb (Sensburg) erlegt 540 N 210 15' O	1200 NO
954488	10. 2. 38	>	10. 8. 38	Hainspitzersee, Thüringen erlegt 500 52' N 110 51' O	800 NNO
952939	23. 12. 36	Zürich (Mächler)	21. 8. 38	Windsheim i. B. verletzt 490 30' N 100 18' O	290 NO
950545	13. 11. 34	Luzern (Waltensperger)	3. 10. 38	Erkhaim (Bayern) kontr. 480 2' N 100 20' O	170 NO
954438	12. 1. 38	>	20. 2. 38	daselbst kontr.	
			26. 10. 38	Stettin 430 56' N 140 35' O	840 NO
951805	11. 11. 35	>	11. 12. 38	Valle Nuova (Comachio) 450 19' N 120 12' O	400 SO
952153	21. 2. 36	>	20. 12. 38	Teupitz b. Berlin 520 7' N 130 37' O	690 NO
951888	19. 1. 38	>	24. 2. 38	Ermatingen	90 NO
954435	11. 1. 38	Luzern, Transport Lugano (Flügel gestutzt)	? 12. 38	Lugano verunglückt	

### Rechnungsablage.

Die Jahresrechnung, die früher immer gemeinsam mit der Rechnung der ALA im OB publiziert wurde und mit dieser auf den 30. September abschloss, wird nun nach den Bestimmungen des Reglements für die Vogelwarte im Jahresberichte der Warte publiziert. Sie umfasst die Zeit vom 1. Oktober 1937 bis 31. Dezember 1938, also 1½ Jahr. Wie aus den angeführten Einnahmen hervorgeht, setzen sich diese zum grössten Teil aus den Zuwendungen der an der Warte interessierten und in der Kommission der Vogelwarte vertretenen Organisationen zusammen. Neben diesen regulären Beiträgen wurden wir mit einigen grösseren Spenden bedacht, die wir auch hier nochmals herzlich verdanken. Seit langem können wir wieder einen grösseren Aktiv-Saldo ausweisen.